

**Stadt Kerpen  
Pressestelle**  
Jahnplatz 1  
50171 Kerpen  
Postfach 2120  
50151 Kerpen  
Telefon (02237) 58-382  
Telefax (02237) 58-350  
presse@stadt-kerpen.de  
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 17.02.2012

## **Schwerer Verkehrsunfall zwischen den Ortschaften Kerpen- Götzenkirchen und Törnich**

**Fahrerin eines PKW war eingeklemmt und wurde schwerstverletzt**

Am Freitag, dem 17.02.2012 wurde die Feuerwehr Kerpen zu einem schweren Verkehrsunfall auf der L 163 zwischen den Ortschaften Kerpen- Götzenkirchen und Törnich alarmiert.

Aus noch ungeklärter Ursache stießen 2 PKW frontal zusammen. Hierdurch wurde die Fahrerin eines PKW eingeklemmt und erlitt lebensbedrohliche Verletzungen. Nach der Behandlung durch die Notärztin der Stadt Kerpen musste diese durch die Feuerwehr Kerpen mit hydraulischem Rettungsgerät befreit werden. Danach wurde sie mit dem Rettungshubschrauber in eine umliegende Universitätsklinik geflogen.



Der Fahrer des zweiten PKW blieb unverletzt. Im Anschluss zu den Rettungsmaßnahmen mussten noch auslaufende Betriebsmittel großflächig abgestreut werden.

Von der Feuerwehr Kerpen waren die Löschzüge aus Götzenkirchen, Horrem, die hauptamtliche Wache, 2 Rettungswagen und die Notärztin der Stadt Kerpen vor Ort. Wie bereits beschrieben zudem der Rettungshubschrauber „Christoph Rheinland“ vom Flughafen Köln/Bonn. Insgesamt waren 35 Einsatzkräfte unter Leitung von Brandoberinspektor Stefan Peters im Einsatz.

Während der Rettungsarbeiten und der Unfallaufnahme durch die Polizei musste die L 163 zwischen dem Tagebauaussichtspunkt und der Ortschaft Türnich für längere Zeit gesperrt bleiben.

Als Anlage beiliegend mehrere Fotos von der Einsatzstelle.